

BERLIN-MARIENDORF

Ausschreibung Fritz-Brandt-Rennen Internationales Standardrennen für Amateure / Vorlaufrennen Gesamtdotierung: voraussichtlich 18.000 Euro

Ehrenpreis dem Besitzer und Fahrer sowie Andenken dem Pfleger des Finalsiegers

- 1. Vorlauf** 3.000 Euro (1.400 – 725 – 400 – 225 – 150 – 100)
Trabfahren für 4- bis 14-jährige Pferde a.L. bis 12.500 Euro
Rennstrecke: 1.900 Meter Autostart
- 2. Vorlauf** 3.000 Euro (1.400 – 725 – 400 – 225 – 150 – 100)
Trabfahren für 4- bis 14-jährige Pferde a.L. bis 30.000 Euro
Rennstrecke: 1.900 Meter Autostart
- Finale A** mindestens 10.000 Euro (5.000 – 2.500 – 1.250 – 750 – 500)
Rennstrecke: 2.000 Meter **Bänderstart**
- Finale B** 2.000 Euro (1.000 – 500 – 250 – 150 – 100)
Rennstrecke: 2.000 Meter **Bänderstart – Eventualrennen**

Pferde aus dem 1. Vorlauf starten in den Finalläufen über 2.000 Meter, Pferde aus dem 2. Vorlauf über 2.020 Meter.

Für das **Finale A** qualifizieren sich die fünf erstplatzierten Pferde der beiden Vorläufe.

Bei Teilung eines Vorlaufs qualifizieren sich bei zwei Abteilungen jeweils die drei Erstplatzierten, bei drei Abteilungen jeweils die zwei Erstplatzierten, bei vier Abteilungen jeweils die Sieger und zwei zeitschnellste Zweite (Gesamtzeit 1/100 Sekunde).

Sollten für einen Vorlauf weniger als acht Pferde angegeben werden, können die Vorläufe zusammengelegt, geteilt und nach den Bedingungen der Finalläufe gestartet werden. Aus zusammengelegten und geteilten Vorläufen qualifizieren sich bei zwei Abteilungen jeweils die fünf Erstplatzierten, bei drei Abteilungen jeweils die drei Erstplatzierten und ein zeitschnellster Vierter (Gesamtzeit 1/100 Sekunde), bei vier Abteilungen jeweils die zwei Erstplatzierten und zwei zeitschnellste Dritte (Gesamtzeit 1/100 Sekunde).

Rennpreise aus den Vorläufen werden an die für das Finale A qualifizierten Pferde nur ausgezahlt, wenn sie in diesem auch starten. (Ausnahme: bahntierärztliches Attest.)

Werden für die Vorläufe insgesamt weniger als 16 Pferde angegeben, kann der Veranstalter das Rennen in einem Lauf austragen. Es gelten die Bedingungen des Finales A i.V. mit den Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen des BTV. Die Dotierung beträgt 10.000 Euro. Der letzte Einsatz verringert sich auf 33,00 Euro + MwSt.

Für das **Finale B** qualifizieren sich die Bestplatzierten der Vorläufe, die sich nicht für das Finale A qualifiziert haben. Es gelten die Regeln des Finales A. Nachrücken ist möglich. Sollte die für ein Band vorgesehene Teilnehmerzahl nicht erreicht werden, können Pferde aus einem anderen Band nachrücken (bis zur Höchstgrenze von zehn Pferden bzw. acht Pferden pro Band). Maßgeblich ist die Platzierung und bei gleicher Platzierung die Gesamtzeit (1/100 Sekunde). Sollten nur Pferde aus einer Gewinnsummenklasse angegeben werden, wird das Finale B mit dem Auto gestartet. Die Distanz beträgt dann 1.900 Meter. Der Veranstalter behält sich vor, das Finale B nur zu starten, wenn mindestens acht Starter angegeben werden.

Übersteigende Einsätze gem. §71 Abs. 2d) TRO werden nach Berücksichtigung von Vor- und Finalläufen dem Finale A zugeschlagen.

Einsatz: 195,00 Euro + MwSt., hiervon

- | | | |
|------------|-------|----------------------------|
| 1. Einsatz | 19,50 | Euro + MwSt. am 15.12.2011 |
| 2. Einsatz | 39,00 | Euro + MwSt. am 16.01.2012 |
| 3. Einsatz | 58,50 | Euro + MwSt. am 01.03.2012 |
| 4. Einsatz | 78,00 | Euro + MwSt. am 02.04.2012 |

NACHNENNUNG zum 4. Einsatz: 1.250,00 Euro + MwSt. am 02.04.2012

Nennungsabschluss: Donnerstag, 15. Dezember 2011 bis 24:00 Uhr

Starterangabe: voraussichtlich Montag, 02. April 2012 bis 10:00 Uhr

Verlangt werden mindestens 50 Nennungen.

Vor- und Finalläufe werden voraussichtlich ausgetragen am Karfreitag, 06. April 2012.

Nennungen und Streichungen sind schriftlich zu richten an:

Berliner Trabrenn-Verein e.V., Mariendorfer Damm 222-298, 12107 Berlin

Fax +49(0)30 / 7401-214 oder -211, E-Mail BTV@berlintrab.de

ACHTUNG: Die Nennungen bleiben bis zur schriftlichen Streichung bestehen!

Einsätze werden dem jeweiligen Konto des Besitzers bei der ZVS belastet.

Bitte sorgen Sie für ausreichende Deckung.